

Coronavirus Update, 12. März 2020

Sehr geehrte Kunden,

wir möchten Ihnen zu COVID-19 und zu unseren Bemühungen ein Update geben, dieser noch nie dagewesenen Situation gerecht zu werden.

Zuerst einmal vielen Dank für Ihre Geduld. Dies ist eine sehr schwierige Zeit und wir verstehen Ihre Bedenken. Nachstehend geben wir Ihnen Informationen darüber, was wir am Markt beobachten und was Henry Schein tut, damit mehr Produkte in die Hände derer gelangen, die sie am meisten benötigen – medizinisches Personal, bzw. Gesundheitsdienstleister.

Wie Sie bereits wissen, wird ein großer Teil der persönlichen Schutzkleidung (PSA) in Asien produziert und wir können einfach nicht so viel Ware bekommen, wie wir gerne möchten. Wir tun alles, was uns möglich ist, um Produkte aus bestehenden Quellen zu beschaffen und um andere Alternativen zur Beschaffung aufzutun. Um unseren Bestand aufzustocken, verteilen wir die Produkte so gerecht wie möglich, indem wir Lieferungen von Produkten rationieren und nur an Bestandskunden geben. Verfügbarkeiten können derzeit - je nach Region - variieren. Zum jetzigen Zeitpunkt sind alle unsere Einrichtungen geöffnet, außer zwei kleinen Standorten.

Zuweisungssysteme sind naturgemäß unzureichend und wir arbeiten intensiv daran, um unser System zu verfeinern, damit wir unsere Kunden gerechter beliefern können. In der Zwischenzeit möchten wir für die Produkte mit dem größten Lieferengpass – Masken, Handschuhe, Desinfektionsmittel und Schutzanzüge/-Kittel – mit heutigem Stand einen Ausblick geben:

- **Masken:** Diese sind zurzeit das meist gesuchte Produkt, wir erwarten in den kommenden Monaten eine erhöhte Nachfrage, wenngleich wir erwarten, dass es in den kommenden Wochen wahrscheinlich zu einer Auflockerung unserer Lieferkette kommt. Trotzdem erwarten wir ein Fortbestehen des Engpasses.
- **Handschuhe:** In den vergangenen Tagen ist die Nachfrage gestiegen. Die Lieferkette für Handschuhe ist stabiler als die für die Masken und wir erwarten hier nicht denselben Druck.
- **Desinfektionsmittel:** Die Nachfrage ist während der letzten Wochen gestiegen und wir erwarten, dass es hier zu Beeinträchtigungen kommt, deshalb rationieren wir hier die Lieferungen.
- **Schutzanzüge/-Kittel:** Wegen dem erheblichen Rückruf der Hersteller vor dem COVID-19 Ausbruch sind diese Mangelware.

Wir erwarten nicht, dass sich dieser Engpass in der nächsten Zeit verbessert und es kann sein, dass wir bestimmte Artikel zeitweise nicht liefern können. Wir arbeiten mit hoher Dringlichkeit daran, diese Situation zu vermeiden.

Während unseren Bemühungen stehen wir in täglichem und direkten Kontakt mit der World Health Organization. In diesem Rahmen hat Henry Schein eine federführende Rolle im privaten Sektor des Pandemic Supply Networks, einer öffentlich-privaten Partnerschaft aus dem Jahr 2015, um die Effizienz der Lieferkette für Schutzkleidung zu verbessern. Über dieses Netzwerk setzen wir uns dafür ein, die globale Lieferkette zu vereinfachen, damit das Produkt wieder laufen kann.

Wir schätzen Ihre Geduld und Ihr Verständnis und verpflichten uns dazu, regelmäßige Updates zu geben. Wir möchten uns nochmals für Ihre Bemühungen bedanken, die Gesellschaft unter diesen außergewöhnlichen Umständen bei Gesundheit zu halten.

Mit freundlichen Grüßen

Stanley M. Bergman

Chairman of the Board und Chief Executive Officer